

Dow Jones im freien Fall: Negativ-Rekord seit 1978!

US-Anleger blicken gespannt auf den Zinsentscheid der Fed, während der Dow Jones einen Rekordverlust seit 1978 verzeichnet.

New York, USA - Der Dow Jones-Index hat eine besorgniserregende Negativ-Rekordserie erreicht, die seit 1978 nicht mehr beobachtet wurde. Wie **T-Online berichtete**, fiel der Index am Dienstag um 0,6 Prozent auf 43.450 Punkte. Dies ist bereits der neunte Handelstag in Folge mit Verlusten und wirft Fragen über die Stabilität an der Wall Street auf. Der technologielastige Nasdaq und der S&P 500 schlossen ebenfalls im Minus und verstärken die Unsicherheit unter den Anlegern.

Im Vorfeld des mit Spannung erwarteten Zinsentscheids der US-Zentralbank scheinen sich viele Anleger aus dem Markt zurückzuziehen. Analysten erwarten eine „falkenhafte“ Botschaft, was darauf hindeutet, dass weitere aggressive Zinssenkungen möglicherweise nicht wie gedacht anstehen. Diese Entwicklungen sorgten für eine erhebliche Volatilität, wobei der Dollar-Index anstieg, während der Euro verbilligte. Die Marktdynamik beeinflusste auch den Kryptomarkt, wo Bitcoin um 0,5 Prozent auf 106.614 Dollar stieg, da viele auf ein Wachstum innerhalb der Branche hoffen.

Marktbewegungen und Unternehmensnachrichten

Zusätzlich zu den Markttrends meldete **Business Insider**, dass der Pharma-Riese Pfizer einen signifikanten Umsatz von 61 bis

64 Milliarden Dollar für 2025 prognostiziert und damit über den Erwartungen liegt. Dies verhalf der Aktie zu einem Anstieg von 4,7 Prozent. Auf der anderen Seite stehen Herausforderungen im Rohölmarkt: Die Internationale Energieagentur sagt einen Angebotsüberschuss von 950.000 Barrel pro Tag voraus, was den Ölpreis unter Druck setzen könnte. Die US-Sorte WTI fiel um 0,7 Prozent auf 70,20 Dollar je Barrel.

Details	
Vorfall	Finanzmarkt
Ort	New York, USA
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.t-online.de• markets.businessinsider.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at